

# Sicher auf dem Daten-Highway

## Intelligentes Kabelmanagement für Rittal TS 8 Schränke

Wer seine Bankgeschäfte bei der Postbank abwickelt, kann sich in guten Händen wissen. Besitzt doch die größte Retailbank Deutschlands mit über 12 Millionen Kunden heute bundesweit eines der modernsten Rechenzentren, das ein Höchstmaß an Sicherheit, Flexibilität und Effizienz bietet. Für das Rechenzentrum in Bonn hat Rittal gemeinsam mit dem Partnerunternehmen Imtech ICT Informations- und Kommunikationstechnik eine außergewöhnliche Infrastrukturlösung für die Postbank Systems, IT-Dienstleister der Postbank, umgesetzt.

Die höchstmögliche Verfügbarkeit von IT-Systemen entscheidet heute praktisch über die Zukunftsfähigkeit eines Unternehmens. Die lokalen Betriebszentren ähneln daher immer mehr Hochsicherheitseinrichtungen. Bestes Beispiel ist der Aufbau des Rechenzentrums der Postbank in Bonn. Entgegen der herkömmlichen Vorgehensweise, die Datenkabel im Doppelboden unterzubringen, suchten die Verantwortlichen für den Aufbau der IT-Infrastruktur in der Rechenzentrumserweiterung nach einer Alternative für das Kabelmanagement.

Um 50 Rittal TS 8 Netzwerk- und Serverschränke mit 24-phasigen Kat 5-Kabeln und 32-phasigen LWL-Kabeln zu vernetzen, entwickelte die Postbank Systems gemeinsam mit Imtech ICT und Rittal eine einzigartige Kabeltrassen-Lösung auf den Dächern der Racks. Die Anforderung bestand darin, stabile und funktionale Kabelkanäle auf den Racks aufzubauen, die in unterschiedlichen Höhen parallel sowie übergreifend zu den Schrankreihen verlaufen. Für mehr Ordnung im Kabelkanal sorgen dabei spezielle Trankkabel, die 24 einzelne Kat 5-Kabel beinhalten.



**Komponenten:** TS 8 Netzwerk- und Serverschränke, LWL-Kabel

**Sie möchten mehr zu diesem Projekt erfahren?**

**RimatriX5-Lösungs-Center:**

**Hotline:** +49 (0)2772 505-1800

**E-Mail:** rimatriX5@rittal.de